

# DANIEL PASCAL

## Über den Autor:

geboren in Genf, Studium der Theaterwissenschaften und Schauspielausbildung in Wien Engagements in Wien, am Stadttheater Baden und 10 Jahre am Landestheater Linz seit 1998 als freischaffender Schauspieler und Regisseur und zunehmend als Autor tätig 2001 entstehen die Komödien EVERGREENS und CHAT SET; letzteres wird am Linzer Kellertheater uraufgeführt und vom Publikum mit Begeisterung aufgenommen; MAZELTOV folgt im Jahr 2002 und steht zur Uraufführung frei. Eine Komödie, bei der einem das Lachen mitunter im Hals stecken bleibt. Der Autor arbeitet und lebt in Linz.

## CHAT-SET

4H/ 4D/1 Dek



Teddy und Harry sind zwei „in die Jahre gekommene“ ehemalige Arbeitskollegen. Während Harry seiner sportlichen Leidenschaft beim Kegelschieben frönt, ist Teddy ein richtiger Computerfreak geworden. Beim fröhlichen Surfen im Internet trifft er schließlich auf seine „Seelenfreundin“ Margret, mit der er sich blendend versteht.

Alles wäre wunderbar, würde die Dame nicht plötzlich darauf bestehen, ihren virtuellen Chat-Lover auch in „natura“ kennen zu lernen. Dieser Wunsch stürzt Teddy in enorme Schwierigkeiten. Schließlich hat er seiner Internetliebe nicht ganz die Wahrheit über sich erzählt. Vielmehr, das Bild, das die Dame von Ihm habe muss, ist weit entfernt vom wirklichen Teddy.

Da kann nur Harry helfen, aber dieses Unterfangen wird zu einem Verwirrspiel sondergleichen, da zu allem Überfluss auch eine Stripperin, zwei Putzfrauen, Harrys Neffe Mark und mysteriöse Installateure just beim ersten Rendezvous durch Teddys Haus geistern.

## MAZELTOV

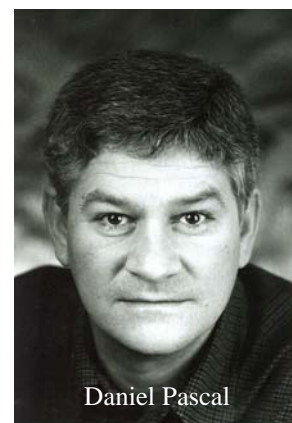
5H/ 3D/ 1Dek

Der Bühnenlibrettist Alfred Grünwald soll kurz nach dem Anschluss an das Großdeutsche Reich von der Gestapo aus seiner Wiener Wohnung abgeholt werden.

Er verstrickt sich in einen Traum, der ihm für kurze Zeit Aufschub aus der schlimmen Realität gewähren soll. Obersturmbannführer Heckenstahl, der sich als der maskierte Regisseur Hubert Marischka entpuppt, eröffnet das irrwitzige Traumkarussell, in dem pflichtgetreue Nazihilfen, die Operettendiva Rita Morgan und die ehrgeizige Soubrette Lili Rai-

ner einander die Klinke in die Hand geben. Ein großer Kostümkoffer, den Lili mit Hilfe zweier vertrottelter Gestapobeamten in Grünwalds Wohnung hievt, setzt eine rasante Verfolgungsjagd in Gang. Diesem Koffer entsteigt der jüdische Damenschneider Ariel Deutsch, der sich auf der Flucht vor den Nazis nach Budapest befindet. Der schwächliche Ungar mit dunklem Vollbart wird von Lili, die ihn zwangsweise optisch „arisieren“ möchte, durch Grünwalds Wohnung gehetzt. Dabei stürzt Ariel und wird von den Gestapobeamten für den hinkenden

Reichsminister Goebbels gehalten. Höchste Diskretion ist angesagt, da der „Minister für Volksaufklärung und Propaganda“ hier offensichtlich ein geheimes, amouröses Stelldichein mit der jungen Sängerin genießen will. Als Rita Morgan auf der Suche nach Grünwald von den beiden Beamten für die eiferstüchtige Ehefrau von Goebbels gehalten wird, steigern sich die Turbulenzen zum grotesken Höhepunkt. Der Traum platzt, Grünwald wird von der Wirklichkeit eingeholt. Die Gestapo steht vor der Tür....



Daniel Pascal



**THOMAS SESSLER VERLAG GmbH**

Johannesgasse 12, A-1010 Wien

Tel.: +43-1-512 32 84 Fax: +43-1-513 39 07

www.sesslerverlag.at, E-mail: office@sesslerverlag.at